

# Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 31.01.2012, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport  
Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim  
Januar 2012**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik



## Impressum

**Reihe:** Arbeitsmarkt in Zahlen  
**Titel:** Arbeitsmarktreport  
**Region:** Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim  
**Berichtsmonat:** Januar 2012  
**Periodizität:** monatlich  
**Hinweise:** Sperrfrist: 31.01.2012, 09:55 Uhr

**Nächster  
Veröffentlichungstermin:** 29.02.2012

**Herausgeber:** Bundesagentur für Arbeit  
Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service Südwest  
Saonstr. 2-4  
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: [Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de)

Hotline: Tel.: 01801 78722 60 \*

Fax: Fax: 01801 78722 61 \*

\*) 3,9 Cent je Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen höchstens 42 ct / min.

## Weiterführende statistische Informationen

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>  
Statistik nach Themen  
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>  
Aktuelle Daten

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2012.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



# Pressemitteilung

Nr. 7/2012 – 31.01.2012

## Der Arbeitsmarkt im Januar 2012

Im Januar steigen die Arbeitslosenzahlen in erwartetem Umfang an.

Im Januar ist die Arbeitslosigkeit im Bezirk der Tauberbischofsheimer Arbeitsagentur im Vergleich zum Dezember 2012 gestiegen.

5968 Menschen sind aktuell arbeitslos gemeldet, 855 mehr als im Dezember.

Die Arbeitslosenquote liegt bei 4,0 Prozent (Vormonat 3,5 Prozent). Vor einem Jahr lag sie bei 4,6 Prozent.

Wie in der Tauberbischofsheimer Arbeitsagentur sind auch in den 23 anderen Agenturen in Baden- Württemberg die Arbeitslosenzahlen gestiegen

Die durchschnittliche Quote in Baden-Württemberg liegt bei 4,1 Prozent.

„Der deutliche Anstieg der Arbeitslosenzahlen am Jahresanfang hat überwiegend saisonale Gründe. Zum einen wirken sich die Kündigungen, die die Betriebe zum Jahresende ausgesprochen haben, erst im Januar aus. Zum anderen mussten sich viele Beschäftigte aus witterungsbedingten Gründen arbeitslos melden. Diese Faktoren lassen die Arbeitslosigkeit vorübergehend steigen, sind aber kein Anlass für „Krisenstimmung“. Die Betriebe signalisieren uns weiter Personalbedarf und ich erwarte, dass die Arbeitslosenzahlen im weite-

ren Jahresverlauf wieder sinken werden“, erläutert Stefan Beil, Leiter der Tauberbischofsheimer Arbeitsagentur.

Der Anteil der Arbeitslosen insgesamt aus dem Bereich des Arbeitslosengeldes I (Sozialgesetzbuch III - SGB III) liegt bei 47,3 Prozent (Vormonat 44,7 Prozent), aus dem Bereich der Grundsicherung bei 52,7 Prozent (Vormonat 55,3 Prozent).

### **Kreise**

Im **Main-Tauber-Kreis** ist die Arbeitslosenquote um 0,6 Prozentpunkte auf 3,7 Prozent gestiegen. Zum Stichtag waren 2633 Menschen arbeitslos gemeldet, 392 Menschen mehr als im Dezember.

Diese verteilten sich auf die drei Geschäftsstellenbezirke im Main-Tauber-Kreis wie folgt: Hauptagentur Tauberbischofsheim 973 Arbeitslose bei einer Quote von 3,2 Prozent (Vormonat 2,8), Geschäftsstelle Bad Mergentheim 848 Arbeitslose bei einer Quote von 3,6 Prozent (Vormonat 3,0) und Geschäftsstelle Wertheim 812 Arbeitslose, die einer Quote von 4,6 Prozent entsprechen (Vormonat 4,0).

Im **Neckar-Odenwald-Kreis** liegt die Arbeitslosenquote bei 4,4 Prozent (Vormonat 3,8 Prozent), 3335 Arbeitslose waren zum Stichtag im Januar registriert, 463 mehr als im Vormonat. In der Geschäftsstelle Mosbach waren bei einer Quote von 4,4 Prozent (Plus 0,5 Prozentpunkte zum Vormonat) 1839 Menschen arbeitslos gemeldet, in Buchen bei einer Quote von 4,3 Prozent (Plus 0,7 Prozentpunkte zum Vormonat) 1496 Arbeitslose.

### **Bewerber**

Ein Blick auf die Zu- und Abgangsdaten zeigt die Bewegung auf dem Arbeitsmarkt. 1883 Menschen haben sich neu arbeitslos gemeldet, 1028 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden.

### **Stellenangebote**

Die Einstellungsbereitschaft der Betriebe und Verwaltungen zeigt sich an der Entwicklung der gemeldeten Arbeitsstellen. Im Januar meldeten die Betriebe den Mitarbeitern des Arbeitgeberservices 511 neue Arbeitsstellen (298 weniger als im Dezember). 672 Angebote konnten abgeschlossen werden, dies sind 370 weniger als im Vormonat.

Die Zahl der zu besetzenden Arbeitsstellen insgesamt ist im Vergleich zum Dezember 2011 gefallen: Der Bestand an offenen Stellen lag im Januar bei 2148 (im Dezember bei 2316), davon entfielen auf den Main-Tauber-Kreis 1439 (im Dezember 1549) und auf den Neckar-Odenwald-Kreis 709 Stellen (im Dezember 767).

**Ausgewählte Arbeitsmarktdaten**

 AA Tauberbischofsheim  
 Januar 2012

Region		Arbeitslosenquote (alle ziv. Erwerbspers.)			Arbeitslose			Bestand Arbeitsstellen <sup>1)</sup>		
		Jan 12	Dez 11	Abw. VM abs.	Jan 12	Dez 11	Abw. VM abs.	Jan 12	Dez 11	Abw. VM abs.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt	1	4,0	3,5	0,5	5.968	5.113	855	2.148	2.316	- 168
HA Tauberbischofsheim	2	3,2	2,8	0,4	973	830	143	516	541	- 25
GST Bad Mergentheim	3	3,6	3,0	0,6	848	707	141	596	664	- 68
GST Wertheim	4	4,6	4,0	0,6	812	704	108	327	344	- 17
Main-Tauber-Kreis	5	3,7	3,1	0,6	2.633	2.241	392	1.439	1.549	- 110
GST Buchen	6	4,3	3,6	0,7	1.496	1.251	245	345	377	- 32
GST Mosbach	7	4,4	3,9	0,5	1.839	1.621	218	364	390	- 26
Neckar-Odenwald-Kreis	8	4,4	3,8	0,6	3.335	2.872	463	709	767	- 58

Erstellungsdatum: 26.01.2012, Statistik-Service Südwest, Auftrag 06049

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.  
 Für ausführliche Erläuterungen siehe Blatt "Methodische Hinweise".

\*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen Zahlenwert kleiner 3 geschlossen werden kann, anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.



## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstelle
HA	Hauptagentur
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Aktuelle Hinweise

Eine **Revision der Statistik über Arbeitslose und Arbeitsuchende** führt ab Berichtsmonat Januar 2012 zu **kleineren rückwirkenden Änderungen** von Eckzahlen ab Januar 2007. Auslöser für die Revision waren insbesondere die Erweiterung der statistischen Berichterstattung zur Dauer der Arbeitslosigkeit und eine Änderung der Berücksichtigung des Wohnortes.

Um die Daten der Jobcenter zugelassener kommunaler Träger auch bei der **Dauer der Arbeitslosigkeit** verwenden zu können, wurde die statistische Methodik verbessert und auf die sog. integrierte Datenbasis (integrierte Datenhaltung für Agenturen für Arbeit, Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung und zugelassener kommunaler Träger) umgestellt. Für Regionen mit zugelassenem kommunalem Träger im Bezirk werden aufgrund technischer Restriktionen in den Reports vorerst keine Dauern ausgewiesen.

Der **Wohnort eines Arbeitslosen oder Arbeitsuchenden** wird nunmehr auch dann zur regionalen Zuweisung herangezogen, wenn abweichende Gebietsinformationen zum Träger oder zur betreuenden Dienststelle vorliegen. Bislang wurden die Informationen zum Wohnort, zum Träger und zur Dienststelle gleichberechtigt verwendet. Der nunmehr geltende Vorrang des Wohnortes führt in Einzelfällen zu regionalen Verschiebungen, spielt bundesweit aber keine Rolle.

In Folge des Übergangs von Jobcentern in gemeinsamer Einrichtung in **41 Jobcenter zugelassener kommunaler Träger** zum 1.1.2012 mussten mehr statistische Ergebnisse als üblich für zugelassene kommunale Träger geschätzt werden. Daraus ergeben sich **Einschränkungen der Berichtsfähigkeit über Strukturen der Zu- und Abgänge in und aus Arbeitslosigkeit**: Für bundesweit insgesamt 58.000 Zugänge und 52.000 Abgänge (neue und bisherige zugelassene kommunale Träger) liegen keine Strukturangaben etwa in Bezug auf Erwerbstätigkeit vor. Wegen der oben genannten Übergänge sind auch Vorjahresveränderungen auf Trägergebiete Ebene (gemeinsame Einrichtungen, zugelassene kommunale Träger) nicht sinnvoll.

Aufgrund der o.g. **Neuorganisation der SGB II Träger** zum 1. Januar 2012 hat sich die Zahl der durch die Bundesagentur im SGB II betreuten Personen verringert. In den davon betroffenen Regionen ist für den Berichtsmonat Januar 2012 von einer **Untererfassung der Förderdaten** auszugehen, Vormonats- und Vorjahresvergleiche sind hier nicht sinnvoll. Um dennoch für Deutschland (West und Ost) sowie die Bundesländer und Regionaldirektionen Aussagen zum Umfang von Förderung zu ermöglichen, wurden die wichtigsten Bestandsdaten **ab Bundeslandsebene aufwärts geschätzt**. Für die letztgenannten Gebiete erfolgte auch eine **Hochrechnung** von Daten zu gemeldeten erwerbsfähigen Personen; dadurch ist es möglich, für diese Regionen Werte zur **Unterbeschäftigung** auszuweisen.



## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim  
Januar 2012

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">7</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">8</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">10</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">11</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">12</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">13</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">14</a>
Der Arbeitsmarkt in den Dienststellen des Agenturbezirks	<a href="#">15</a>
Hauptagentur Tauberbischofsheim	<a href="#">16</a>
Geschäftsstelle Bad Mergentheim	<a href="#">19</a>
Geschäftsstelle Buchen	<a href="#">22</a>
Geschäftsstelle Mosbach	<a href="#">25</a>
Geschäftsstelle Wertheim	<a href="#">28</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Taubertal  
 Januar 2012

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2011		Dez 2010	Nov 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	9.476	9.459	9.317	17	0,2	-1.292	-12,0	-12,6	-12,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.968	5.113	5.046	855	16,7	-887	-12,9	-15,0	-12,2
51,1% Männer	3.051	2.503	2.434	548	21,9	-564	-15,6	-17,0	-12,9
48,9% Frauen	2.917	2.610	2.612	307	11,8	-323	-10,0	-12,9	-11,6
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	504	425	400	79	18,6	-61	-10,8	-15,0	-19,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	68	66	11	16,2	-15	-16,0	-23,6	-23,3
38,4% 50 bis unter 65 Jahre	2.291	2.051	2.020	240	11,7	-232	-9,2	-8,4	-5,1
24,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	1.440	1.308	1.298	132	10,1	-87	-5,7	-4,3	0,5
33,3% Langzeitarbeitslose	1.990	1.882	1.916	108	5,7	-277	-12,2	-13,2	-11,9
13,8% Schwerbehinderte	824	763	760	61	8,0	-84	-9,3	-9,1	-7,1
13,4% Ausländer	799	661	654	138	20,9	-32	-3,9	-10,3	-11,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.883	1.351	1.381	532	39,4	-263	-12,3	-15,4	-10,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.123	685	667	438	63,9	-305	-21,4	-16,0	3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	271	222	237	49	22,1	-10	-3,6	-24,0	-36,3
seit Jahresbeginn	1.883	17.612	16.261	x	x	-263	-12,3	-15,7	-15,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.028	1.285	1.433	-257	-20,0	-271	-20,9	-2,8	-12,4
dar. in Erwerbstätigkeit	392	403	529	-11	-2,7	-140	-26,3	-2,2	-11,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	234	287	-109	-46,6	-100	-44,4	-6,4	-23,3
seit Jahresbeginn	1.028	18.559	17.274	x	x	-271	-20,9	-13,5	-14,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,5	3,4	x	x	x	4,6	4,0	3,9
dar. Männer	3,8	3,1	3,1	x	x	x	4,5	3,8	3,5
Frauen	4,3	3,8	3,8	x	x	x	4,7	4,4	4,3
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,4	2,3	x	x	x	3,1	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,1	x	x	x	1,5	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	5,3	4,8	4,7	x	x	x	6,1	5,4	5,1
55 bis unter 65 Jahre	6,1	5,5	5,5	x	x	x	6,8	6,1	5,7
Ausländer	11,6	9,6	9,5	x	x	x	12,1	10,7	10,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	3,9	3,8	x	x	x	5,2	4,5	4,3
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.544	5.787	5.729	757	13,1	-937	-12,5	-13,8	-12,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.385	6.783	6.678	602	8,9	-1.324	-15,2	-15,8	-15,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.026	7.419	7.308	606	8,2	-1.381	-14,7	-15,3	-14,7
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,0	4,9	x	x	x	6,3	5,9	5,7
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	2.537	2.107	1.895	430	20,4	-469	-15,6	-16,2	-16,7
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.914	5.886	5.912	27	0,5	-689	-10,4	-9,6	-10,3
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.293	2.303	2.323	-11	-0,5	-273	-10,7	-11,0	-10,7
Bedarfsgemeinschaften	4.408	4.385	4.390	22	0,5	-359	-7,5	-7,1	-7,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	511	809	776	-298	-36,8	-122	-19,3	8,4	-10,6
Zugang seit Jahresbeginn	511	10.457	9.648	x	x	-122	-19,3	12,8	13,1
Bestand	2.148	2.316	2.549	-168	-7,3	139	6,9	14,0	26,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim  
 Januar 2012

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2011		Dez 2010	Nov 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	4.567	4.648	4.450	-81	-1,7	-754	-14,2	-13,5	-11,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.820	2.288	2.128	532	23,3	-518	-15,5	-15,1	-14,1
53,7% Männer	1.514	1.130	1.034	384	34,0	-330	-17,9	-18,6	-14,3
46,3% Frauen	1.306	1.158	1.094	148	12,8	-188	-12,6	-11,3	-13,9
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	320	261	244	59	22,6	-22	-6,4	-8,7	-16,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	37	32	6	16,2	8	22,9	15,6	-11,1
42,9% 50 bis unter 65 Jahre	1.209	1.063	996	146	13,7	-194	-13,8	-10,3	-9,7
30,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	848	764	733	84	11,0	-110	-11,5	-9,0	-6,6
15,5% Langzeitarbeitslose	438	433	441	5	1,2	-112	-20,4	-13,7	-14,5
16,6% Schwerbehinderte	467	441	429	26	5,9	-81	-14,8	-12,2	-14,4
10,4% Ausländer	294	235	220	59	25,1	8	2,8	5,9	7,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.238	873	826	365	41,8	-298	-19,4	-12,1	-12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	955	554	506	401	72,4	-260	-21,4	-10,8	4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	144	152	-24	-16,7	-37	-23,6	-20,4	-38,7
seit Jahresbeginn	1.238	10.993	10.120	x	x	-298	-19,4	-16,1	-16,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	658	671	813	-13	-1,9	-187	-22,1	-7,7	-11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	325	281	359	44	15,7	-107	-24,8	5,6	-7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	138	182	-52	-37,7	-68	-44,2	-11,0	-23,2
seit Jahresbeginn	658	10.964	10.293	x	x	-187	-22,1	-15,9	-16,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,5	1,4	x	x	x	2,2	1,8	1,7
dar. Männer	1,9	1,4	1,3	x	x	x	2,3	1,7	1,5
Frauen	1,9	1,7	1,6	x	x	x	2,2	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,5	1,4	x	x	x	1,9	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,5	x	x	x	0,6	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,5	2,3	x	x	x	3,4	2,9	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,2	3,1	x	x	x	4,2	3,7	3,5
Ausländer	4,3	3,4	3,2	x	x	x	4,2	3,2	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	1,7	1,6	x	x	x	2,5	2,0	1,9
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.985	2.460	2.325	525	21,3	-612	-17,0	-17,7	-17,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.332	2.840	2.722	492	17,3	-789	-19,1	-20,7	-19,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.965	3.469	3.343	496	14,3	-853	-17,7	-19,0	-18,2
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,3	2,2	x	x	x	3,2	2,9	2,7
<b>Leistungsempfänger</b>									
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	2.537	2.107	1.895	430	20,4	-469	-15,6	-16,2	-16,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2011 und Januar 2012; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim  
 Januar 2012

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2011		Dez 2010	Nov 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.909	4.811	4.867	98	2,0	-538	-9,9	-11,8	-12,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.148	2.825	2.918	323	11,4	-369	-10,5	-14,9	-10,8
48,8% Männer	1.537	1.373	1.400	164	11,9	-234	-13,2	-15,7	-11,8
51,2% Frauen	1.611	1.452	1.518	159	11,0	-135	-7,7	-14,1	-9,9
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	184	164	156	20	12,2	-39	-17,5	-23,4	-24,6
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	31	34	5	16,1	-23	-39,0	-45,6	-32,0
34,4% 50 bis unter 65 Jahre	1.082	988	1.024	94	9,5	-38	-3,4	-6,3	-0,1
18,8% dar. 55 bis unter 65 Jahre	592	544	565	48	8,8	23	4,0	3,2	11,4
49,3% Langzeitarbeitslose	1.552	1.449	1.475	103	7,1	-165	-9,6	-13,0	-11,0
11,3% Schwerbehinderte	357	322	331	35	10,9	-3	-0,8	-4,5	4,4
16,0% Ausländer	505	426	434	79	18,5	-40	-7,3	-17,3	-18,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	645	478	555	167	34,9	35	5,7	-20,7	-8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	168	131	161	37	28,2	-45	-21,1	-32,5	-0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	78	85	73	93,6	27	21,8	-29,7	-31,5
seit Jahresbeginn	645	6.619	6.141	x	x	35	5,7	-15,0	-14,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	370	614	620	-244	-39,7	-84	-18,5	3,2	-13,0
dar. in Erwerbstätigkeit	67	122	170	-55	-45,1	-33	-33,0	-16,4	-19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	96	105	-57	-59,4	-32	-45,1	1,1	-23,4
seit Jahresbeginn	370	7.595	6.981	x	x	-84	-18,5	-9,8	-10,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,9	2,0	x	x	x	2,4	2,2	2,2
dar. Männer	1,9	1,7	1,8	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Frauen	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,6	x	x	x	1,0	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,3	2,4	x	x	x	2,7	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,3	2,4	x	x	x	2,5	2,3	2,2
Ausländer	7,3	6,2	6,3	x	x	x	7,9	7,5	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,1	2,2	x	x	x	2,7	2,5	2,5
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.559	3.327	3.404	232	7,0	-325	-8,4	-10,7	-8,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.053	3.943	3.956	110	2,8	-535	-11,7	-11,9	-11,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.061	3.950	3.965	110	2,8	-528	-11,5	-11,7	-11,6
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	2,7	x	x	x	3,1	3,0	3,0
<b>Leistungsempfänger</b>									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	5.914	5.886	5.912	27	0,5	-689	-10,4	-9,6	-10,3
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	2.293	2.303	2.323	-11	-0,5	-273	-10,7	-11,0	-10,7
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	4.408	4.385	4.390	22	0,5	-359	-7,5	-7,1	-7,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2011 bis Januar 2012.

[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

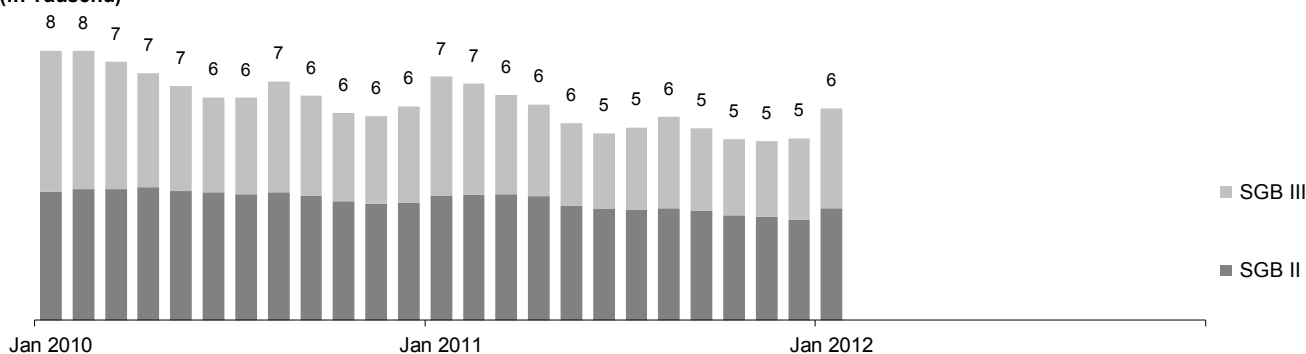
Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 855 auf 5.968 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 887 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,6% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.820, das sind 532 mehr als im Vormonat und 518 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.148 Arbeitslose, das ist ein Plus von 323 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2011 waren es 369 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

(in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2012	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2012	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	5.968	855	16,7	-887	-12,9	4,0	3,5	4,6
Männer	3.051	548	21,9	-564	-15,6	3,8	3,1	4,5
Frauen	2.917	307	11,8	-323	-10,0	4,3	3,8	4,7
15 bis unter 25 Jahre	504	79	18,6	-61	-10,8	2,8	2,4	3,1
15 bis unter 20 Jahre	79	11	16,2	-15	-16,0	1,3	1,2	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2.291	240	11,7	-232	-9,2	5,3	4,8	6,1
55 bis unter 65 Jahre	1.440	132	10,1	-87	-5,7	6,1	5,5	6,8
Deutsche	5.167	717	16,1	-852	-14,2	3,7	3,2	4,2
Ausländer	799	138	20,9	-32	-3,9	11,6	9,6	12,1
<b>Rechtskreis SGB III</b>	2.820	532	23,3	-518	-15,5	1,9	1,5	2,2
Männer	1.514	384	34,0	-330	-17,9	1,9	1,4	2,3
Frauen	1.306	148	12,8	-188	-12,6	1,9	1,7	2,2
15 bis unter 25 Jahre	320	59	22,6	-22	-6,4	1,8	1,5	1,9
15 bis unter 20 Jahre	43	6	16,2	8	22,9	0,7	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1.209	146	13,7	-194	-13,8	2,8	2,5	3,4
55 bis unter 65 Jahre	848	84	11,0	-110	-11,5	3,6	3,2	4,2
Deutsche	2.526	473	23,0	-524	-17,2	1,8	1,5	2,2
Ausländer	294	59	25,1	8	2,8	4,3	3,4	4,2
<b>Rechtskreis SGB II</b>	3.148	323	11,4	-369	-10,5	2,1	1,9	2,4
Männer	1.537	164	11,9	-234	-13,2	1,9	1,7	2,2
Frauen	1.611	159	11,0	-135	-7,7	2,3	2,1	2,5
15 bis unter 25 Jahre	184	20	12,2	-39	-17,5	1,0	0,9	1,2
15 bis unter 20 Jahre	36	5	16,1	-23	-39,0	0,6	0,5	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1.082	94	9,5	-38	-3,4	2,5	2,3	2,7
55 bis unter 65 Jahre	592	48	8,8	23	4,0	2,5	2,3	2,5
Deutsche	2.641	244	10,2	-328	-11,0	1,9	1,7	2,1
Ausländer	505	79	18,5	-40	-7,3	7,3	6,2	7,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.



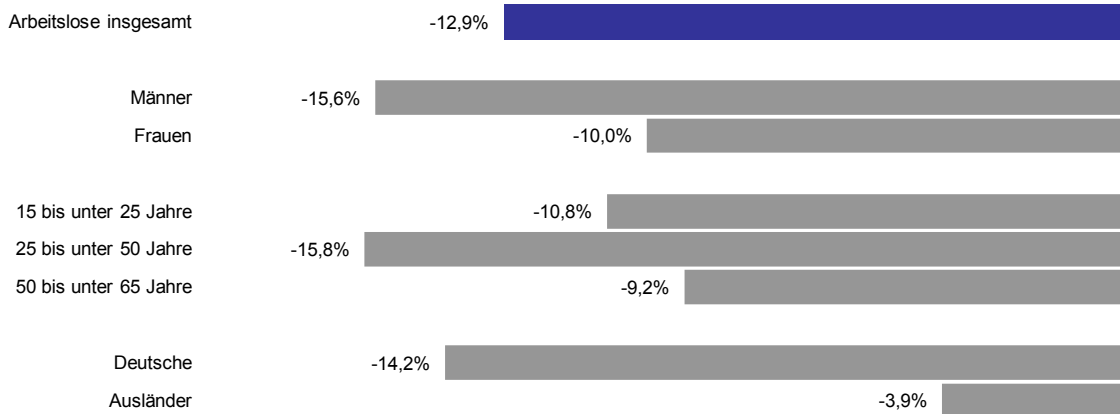
**Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen**

[zurück zum Inhalt](#)

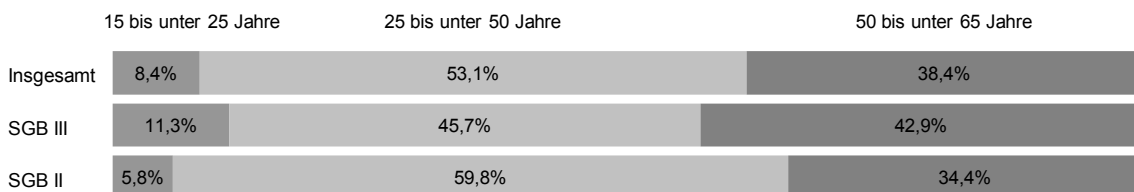
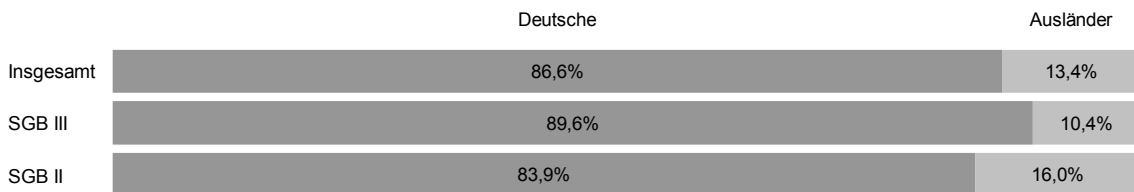
Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim  
Januar 2012

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk unterschiedlich. Die Veränderungsspanne reicht im Januar von -16% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis -4% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

**Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**



**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**



## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

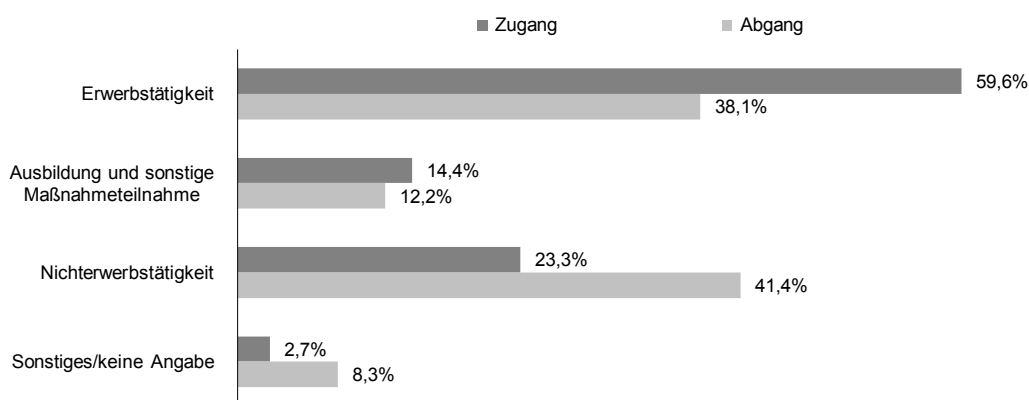
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Januar 2012

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 1.883 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 263 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.028 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 271 weniger als im Januar 2011. Im Januar meldeten sich 1.123 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 305 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 392 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 140 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2012	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.883	532	39,4	-263	-12,3	1.883	-263	-12,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.123	438	63,9	-305	-21,4	1.123	-305	-21,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.089	439	67,5	-250	-18,7	1.089	-250	-18,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-3	-25,0	-36	-80,0	9	-36	-80,0
Selbständigkeit	21	4	23,5	-2	-8,7	21	-2	-8,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	271	49	22,1	-10	-3,6	271	-10	-3,6
Nichterwerbstätigkeit	439	22	5,3	41	10,3	439	41	10,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	311	39	14,3	33	11,9	311	33	11,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	123	-11	-8,2	11	9,8	123	11	9,8
Sonstiges/keine Angabe	50	23	85,2	11	28,2	50	11	28,2
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.028	-257	-20,0	-271	-20,9	1.028	-271	-20,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	392	-11	-2,7	-140	-26,3	392	-140	-26,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	348	-6	-1,7	-121	-25,8	348	-121	-25,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-13	-72,2	-6	-54,5	5	-6	-54,5
Selbständigkeit	37	8	27,6	-2	-5,1	37	-2	-5,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	125	-109	-46,6	-100	-44,4	125	-100	-44,4
Nichterwerbstätigkeit	426	-99	-18,9	-20	-4,5	426	-20	-4,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	272	-79	-22,5	-17	-5,9	272	-17	-5,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	106	-22	-17,2	-19	-15,2	106	-19	-15,2
Sonstiges/keine Angabe	85	-38	-30,9	-11	-11,5	85	-11	-11,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

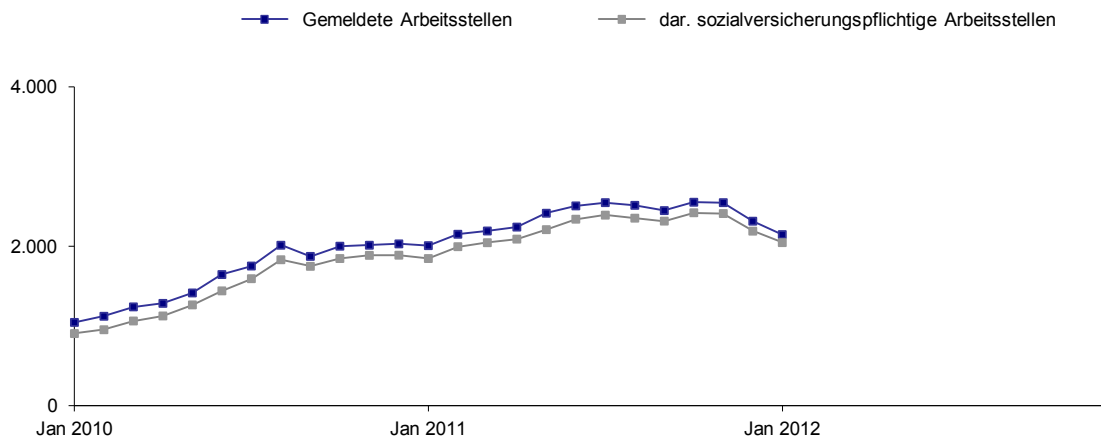
**Gemeldete Arbeitsstellen**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim  
Januar 2012

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim waren im Januar 2.148 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 168. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 139 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 511 neue Arbeitsstellen, das waren 122 weniger als vor einem Jahr. Im Januar wurden 672 Arbeitsstellen abgemeldet, 9 mehr als im Vorjahr.

**Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen**



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2012	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	511	-298	-36,8	-122	-19,3	511	-122	-19,3
dar. sofort zu besetzen	331	-243	-42,3	-77	-18,9	331	-77	-18,9
sozialversicherungspflichtig	486	-258	-34,7	-74	-13,2	486	-74	-13,2
dar. sofort zu besetzen	312	-215	-40,8	-55	-15,0	312	-55	-15,0
<b>Bestand</b>	2.148	-168	-7,3	139	6,9	2.148	139	6,9
dar. sofort zu besetzen	2.030	-114	-5,3	181	9,8	2.030	181	9,8
sozialversicherungspflichtig	2.047	-144	-6,6	200	10,8	2.047	200	10,8
dar. sofort zu besetzen	1.937	-91	-4,5	209	12,1	1.937	209	12,1
<b>Abgang</b>	672	-370	-35,5	9	1,4	672	9	1,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	623	-342	-35,4	13	2,1	623	13	2,1

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

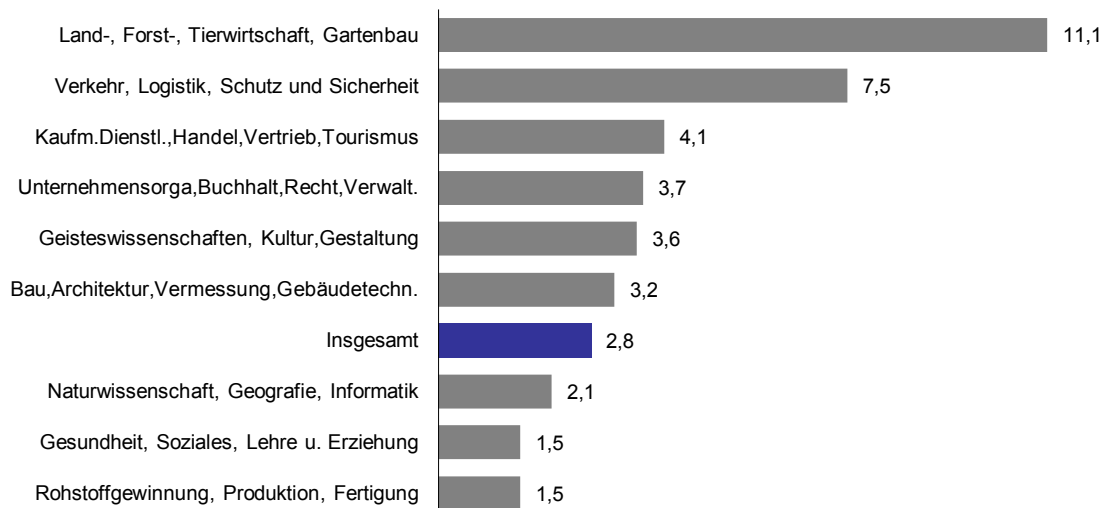
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Januar 2012

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2012 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Jan 2012		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	5.968	100	855	16,7	-887	-12,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	189	3,2	34	21,9	10	5,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.504	25,2	193	14,7	-109	-6,8
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	492	8,2	130	35,9	-75	-13,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	60	1,0	7	13,2	-5	-7,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.739	29,1	235	15,6	26	1,5
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	763	12,8	106	16,1	-72	-8,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	534	8,9	58	12,2	-95	-15,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	486	8,1	49	11,2	-63	-11,5
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	58	1,0	9	18,4	13	28,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	143	2,4	34	31,2	-517	-78,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.148	100	-168	-7,3	139	6,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	17	0,8	-1	-5,6	-7	-29,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.007	46,9	-132	-11,6	168	20,0
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	153	7,1	5	3,4	18	13,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	29	1,4	-5	-14,7	-8	-21,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	233	10,8	-20	-7,9	19	8,9
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	185	8,6	2	1,1	10	5,7
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	143	6,7	-1	-0,7	15	11,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	325	15,1	-11	-3,3	-89	-21,5
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	16	0,7	-5	-23,8	-6	-27,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	10	0,5	-	-	-11	-52,4

1) Klassifizierung der Berufe 2010.

[zurück zum Inhalt](#)

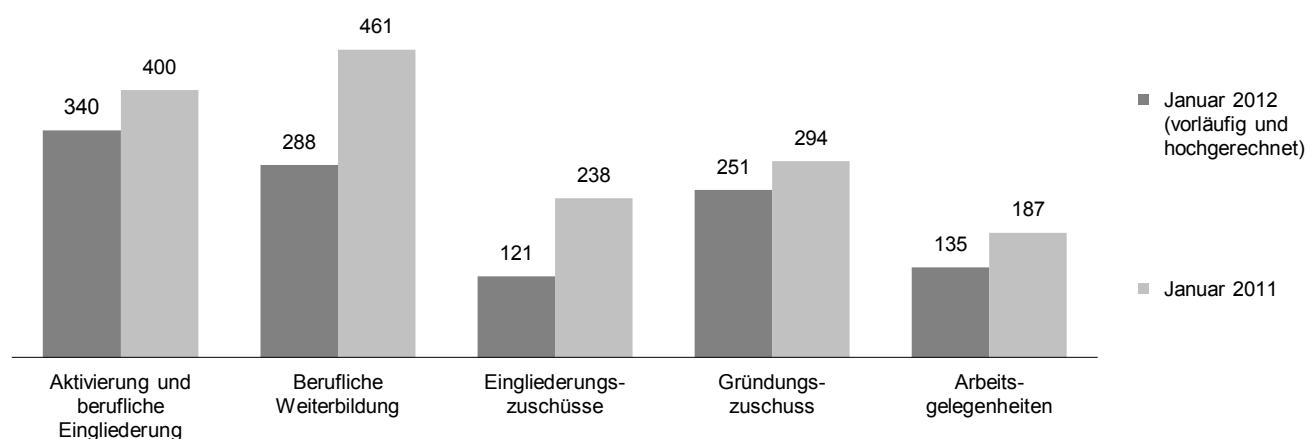
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Januar 2012

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über ausgewählte Maßnahmen, die in der Regel in großem Umfang am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen



Ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Jan 2012	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	142	-58	-29,0	-64	-31,1	142	-64	-31,1
Berufliche Weiterbildung <sup>3)</sup>	13	-24	-64,9	-33	-71,7	13	-33	-71,7
Eingliederungszuschüsse <sup>4)</sup>	20	7	53,8	-8	-28,6	20	-8	-28,6
Gründungszuschuss	26	2	8,3	-5	-16,1	26	-5	-16,1
Arbeitsgelegenheiten	10	-12	-54,5	-33	-76,7	10	-33	-76,7
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	340	-103	-23,3	-60	-15,0	340	-60	-15,0
Berufliche Weiterbildung <sup>3)</sup>	288	-26	-8,3	-173	-37,5	288	-173	-37,5
Eingliederungszuschüsse <sup>4)</sup>	121	-22	-15,4	-117	-49,2	121	-117	-49,2
Gründungszuschuss	251	4	1,6	-43	-14,6	251	-43	-14,6
Arbeitsgelegenheiten	135	-11	-7,5	-52	-27,8	135	-52	-27,8
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	246	33	15,5	-22	-8,2	246	-22	-8,2
Berufliche Weiterbildung <sup>3)</sup>	48	-1	-2,0	-80	-62,5	48	-80	-62,5
Eingliederungszuschüsse <sup>4)</sup>	43	15	53,6	2	4,9	43	2	4,9
Gründungszuschuss	22	2	10,0	-6	-21,4	22	-6	-21,4
Arbeitsgelegenheiten	28	13	86,7	-29	-50,9	28	-29	-50,9

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Einschließlich der Daten zur Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben.

4) Einschließlich Förderung nach § 421 f, p SGB III.

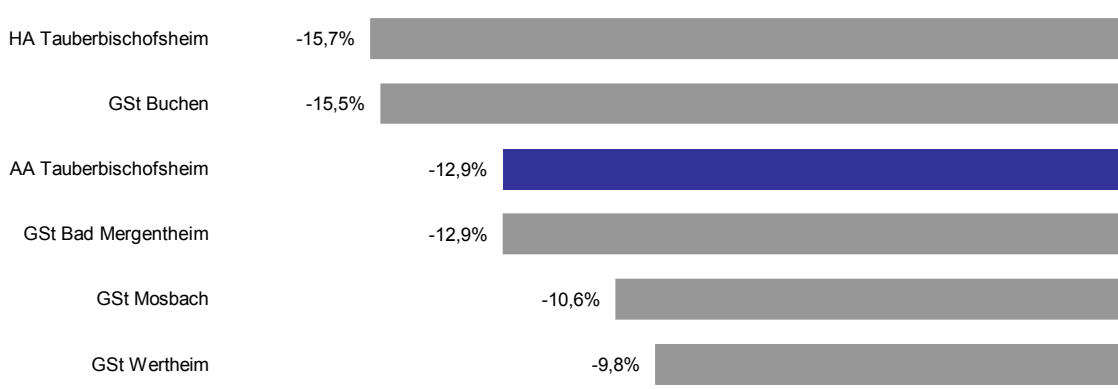
**Der Arbeitsmarkt in den Dienststellen des Agenturbezirks**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim  
Januar 2012

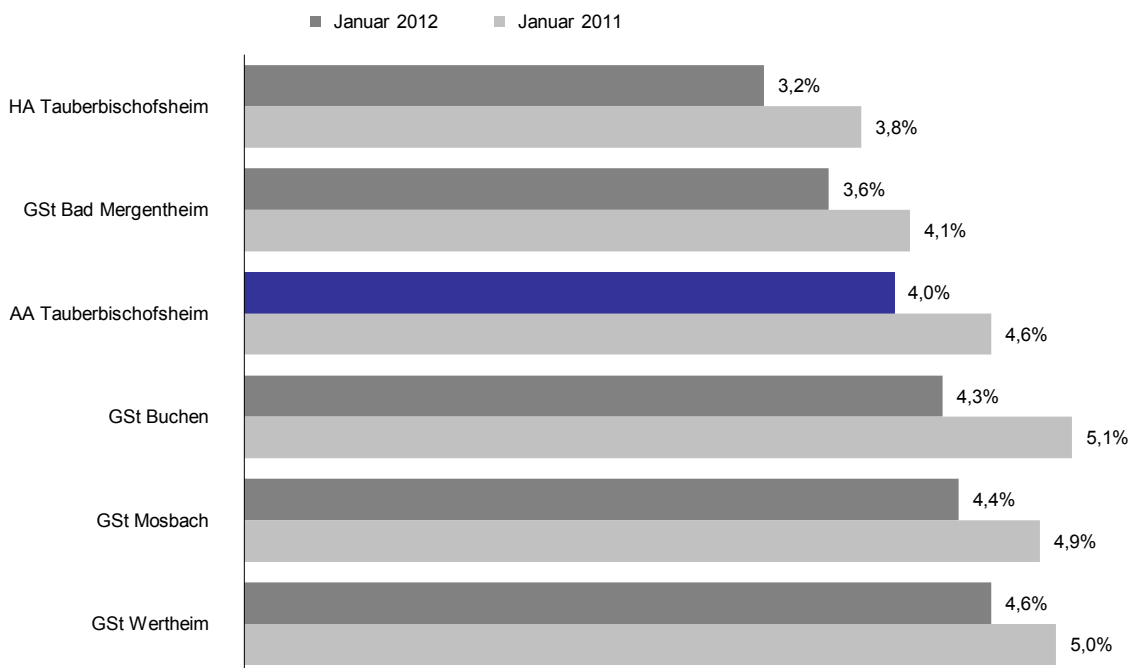
Im Agenturbezirk Tauberbischofsheim stellt sich der Arbeitsmarkt im Januar recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Tauberbischofsheim; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 16%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Wertheim mit einer Abnahme von 10%.

**Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat**



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten in den Dienststellen des Agenturbezirks. Die Spanne reichte im Januar von 3,2% in Tauberbischofsheim bis 4,6% in Wertheim.

**Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> im Agenturbezirk aufsteigend sortiert**



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Hauptagentur Tauberbischofsheim

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 143 auf 973 Personen gestiegen. Das waren 181 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%. Dabei meldeten sich 351 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 108 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 211 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-73).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 25 Stellen auf 516 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 141 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 146 neue Arbeitsstellen, 26 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2011		Dez 2010	Nov 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.589	1.592	1.579	-3	-0,2	-278	-14,9	-16,2	-13,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	973	830	824	143	17,2	-181	-15,7	-15,4	-8,6
52,5% Männer	511	413	384	98	23,7	-136	-21,0	-20,3	-15,0
47,5% Frauen	462	417	440	45	10,8	-45	-8,9	-9,9	-2,2
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	70	64	66	6	9,4	-14	-16,7	-5,9	11,9
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	4	6	3	75,0	-3	-30,0	-69,2	-33,3
38,6% 50 bis unter 65 Jahre	376	340	335	36	10,6	-77	-17,0	-11,5	-4,0
25,2% dar. 55 bis unter 65 Jahre	245	225	222	20	8,9	-26	-9,6	-4,7	5,7
31,6% Langzeitarbeitslose	307	296	310	11	3,7	-3	-1,0	6,1	21,1
16,3% Schwerbehinderte	159	149	147	10	6,7	-10	-5,9	-0,7	4,3
10,1% Ausländer	98	90	84	8	8,9	-2	-2,0	7,1	-3,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	351	236	218	115	48,7	-108	-23,5	-20,5	-24,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	234	130	113	104	80,0	-89	-27,6	-11,0	15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	37	31	-3	-8,1	-21	-38,2	-43,1	-63,1
15 bis unter 25 Jahre	44	48	39	-4	-8,3	-18	-29,0	-	-
55 bis unter 65 Jahre	52	38	30	14	36,8	-14	-21,2	-25,5	-14,3
seit Jahresbeginn	351	3.327	3.091	x	x	-108	-23,5	-18,2	-18,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	211	236	232	-25	-10,6	-73	-25,7	10,8	-18,9
dar. in Erwerbstätigkeit	89	77	108	12	15,6	-43	-32,6	22,2	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	41	42	-13	-31,7	-16	-36,4	-22,6	-22,2
15 bis unter 25 Jahre	36	51	60	-15	-29,4	-8	-18,2	54,5	27,7
55 bis unter 65 Jahre	33	35	30	-2	-5,7	-1	-2,9	29,6	3,4
seit Jahresbeginn	211	3.497	3.261	x	x	-73	-25,7	-14,2	-15,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	2,8	2,7	x	x	x	3,8	3,3	3,0
Männer	3,2	2,6	2,4	x	x	x	4,0	3,2	2,8
Frauen	3,3	3,0	3,2	x	x	x	3,6	3,3	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	1,9	x	x	x	2,4	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,3	0,5	x	x	x	0,8	1,1	0,7
50 bis unter 65 Jahre	4,2	3,8	3,8	x	x	x	5,3	4,5	4,1
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,6	4,5	x	x	x	5,8	5,1	4,5
Ausländer	10,0	9,2	8,5	x	x	x	10,3	8,7	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,1	3,1	x	x	x	4,3	3,6	3,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	146	227	159	-81	-35,7	26	21,7	20,7	-1,9
Zugang seit Jahresbeginn	146	2.281	2.054	x	x	26	21,7	19,6	19,5
Bestand	516	541	608	-25	-4,6	141	37,6	37,3	62,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Hauptagentur Tauberbischofsheim

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 125 auf 503 Personen gestiegen. Das waren 121 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 256 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 87 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 135 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-66).

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Jan 2011		Dez 2010		Nov 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>											
Insgesamt	901	887	849	14	1,6	-191	-17,5	-20,5	-18,1		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	503	378	347	125	33,1	-121	-19,4	-21,9	-18,7		
56,3% Männer	283	189	160	94	49,7	-96	-25,3	-30,0	-27,3		
43,7% Frauen	220	189	187	31	16,4	-25	-10,2	-11,7	-9,7		
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	45	36	38	9	25,0	-10	-18,2	-16,3	-		
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	*	*	*	*	*	*	*	*		
43,1% 50 bis unter 65 Jahre	217	184	178	33	17,9	-69	-24,1	-20,7	-11,9		
30,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	154	134	136	20	14,9	-29	-15,8	-12,4	3,0		
15,1% Langzeitarbeitslose	76	73	76	3	4,1	-14	-15,6	-2,7	8,6		
12,3% dar. 55 bis unter 65 Jahre	62	58	59	4	6,9	10	19,2	41,5	34,1		
18,3% Schwerbehinderte	92	84	82	8	9,5	-25	-21,4	-14,3	-13,7		
6,4% Ausländer	32	32	21	-	-	-4	-11,1	18,5	-4,5		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	256	156	130	100	64,1	-87	-25,4	-21,2	-25,7		
dar. aus Erwerbstätigkeit	210	108	81	102	94,4	-67	-24,2	-2,7	14,1		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	20	21	-7	-35,0	-17	-56,7	-55,6	-63,2		
15 bis unter 25 Jahre	33	37	29	-4	-10,8	-17	-34,0	-	-17,1		
55 bis unter 65 Jahre	37	24	20	13	54,2	-22	-37,3	-40,0	-31,0		
seit Jahresbeginn	256	2.178	2.022	x	x	-87	-25,4	-18,1	-17,8		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	135	125	153	10	8,0	-66	-32,8	-6,0	-6,7		
dar. in Erwerbstätigkeit	75	53	80	22	41,5	-42	-35,9	12,8	21,2		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	25	28	-8	-32,0	-16	-48,5	-34,2	-9,7		
15 bis unter 25 Jahre	23	38	45	-15	-39,5	-17	-42,5	26,7	40,6		
55 bis unter 65 Jahre	18	25	23	-7	-28,0	-11	-37,9	31,6	-8,0		
seit Jahresbeginn	135	2.211	2.086	x	x	-66	-32,8	-14,1	-14,5		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,3	1,2	x	x	x	2,1	1,6	1,4		
Männer	1,7	1,2	1,0	x	x	x	2,3	1,7	1,4		
Frauen	1,6	1,4	1,3	x	x	x	1,8	1,5	1,5		
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,0	1,1	x	x	x	1,5	1,2	1,1		
15 bis unter 20 Jahre	0,3	x	x	x	x	x	x	0,4	0,2		
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,1	2,0	x	x	x	3,4	2,7	2,4		
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,7	2,8	x	x	x	3,9	3,3	2,8		
Ausländer	3,3	3,3	2,1	x	x	x	3,7	2,8	2,3		
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,4	1,3	x	x	x	2,3	1,8	1,6		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Hauptagentur Tauberbischofsheim

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 18 auf 470 Personen gestiegen. Das waren 60 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 95 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 76 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Jan 2011		Dez 2010		Nov 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>											
Insgesamt	688	705	730	-17	-2,4	-87	-11,2	-10,0	-7,2		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	470	452	477	18	4,0	-60	-11,3	-9,1	0,4		
48,5% Männer	228	224	224	4	1,8	-40	-14,9	-9,7	-3,4		
51,5% Frauen	242	228	253	14	6,1	-20	-7,6	-8,4	4,1		
5,3% 15 bis unter 25 Jahre	25	28	28	-3	-10,7	-4	-13,8	12,0	33,3		
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	*	4	*	*	-5	-62,5	*	-33,3		
33,8% 50 bis unter 65 Jahre	159	156	157	3	1,9	-8	-4,8	2,6	6,8		
19,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	91	91	86	-	-	3	3,4	9,6	10,3		
49,1% Langzeitarbeitslose	231	223	234	8	3,6	11	5,0	9,3	25,8		
14,3% Schwerbehinderte	67	65	65	2	3,1	15	28,8	25,0	41,3		
14,0% Ausländer	66	58	63	8	13,8	2	3,1	1,8	-3,1		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	95	80	88	15	18,8	-21	-18,1	-19,2	-21,4		
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	22	32	2	9,1	-22	-47,8	-37,1	18,5		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	17	10	4	23,5	-4	-16,0	-15,0	-63,0		
15 bis unter 25 Jahre	11	11	10	-	-	-1	-8,3	-	150,0		
55 bis unter 65 Jahre	15	14	10	1	7,1	8	114,3	27,3	66,7		
seit Jahresbeginn	95	1.149	1.069	x	x	-21	-18,1	-18,3	-18,3		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	76	111	79	-35	-31,5	-7	-8,4	38,8	-35,2		
dar. in Erwerbstätigkeit	14	24	28	-10	-41,7	-1	-6,7	50,0	-6,7		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	16	14	-5	-31,3	-	-	6,7	-39,1		
15 bis unter 25 Jahre	13	13	15	-	-	9	225,0	*	-		
55 bis unter 65 Jahre	15	10	7	5	50,0	10	200,0	25,0	75,0		
seit Jahresbeginn	76	1.286	1.175	x	x	-7	-8,4	-14,4	-17,4		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,8	1,6	1,6		
Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,6	1,5	1,4		
Frauen	1,7	1,6	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,7		
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,6		
15 bis unter 20 Jahre	0,2	x	0,3	x	x	x	0,7	0,7	0,5		
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,0	1,8	1,7		
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,7		
Ausländer	6,7	5,9	6,4	x	x	x	6,6	5,9	6,7		
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,0	1,8	1,8		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Bad Mergentheim

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 141 auf 848 Personen gestiegen. Das waren 126 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 271 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 98 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 134 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-56).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 68 Stellen auf 596 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 95 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 108 neue Arbeitsstellen, 109 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2011		Dez 2010	Nov 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	1.406	1.409	1.433	-3	-0,2	-143	-9,2	-9,3	-4,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	848	707	693	141	19,9	-126	-12,9	-10,8	-8,1
51,2% Männer	434	349	346	85	24,4	-76	-14,9	-11,6	-3,6
48,8% Frauen	414	358	347	56	15,6	-50	-10,8	-10,1	-12,2
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	65	52	51	13	25,0	-21	-24,4	-31,6	-28,2
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	9	12	-	-	-4	-30,8	-30,8	-14,3
36,9% 50 bis unter 65 Jahre	313	260	259	53	20,4	-49	-13,5	-12,5	-7,5
23,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	200	167	168	33	19,8	-28	-12,3	-8,2	-10,2
29,4% Langzeitarbeitslose	249	226	213	23	10,2	-30	-10,8	-13,1	-19,3
14,4% Schwerbehinderte	122	114	114	8	7,0	-8	-6,2	-	-9,5
13,0% Ausländer	110	93	91	17	18,3	-2	-1,8	1,1	-3,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	271	205	236	66	32,2	-98	-26,6	-11,3	-10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	176	95	112	81	85,3	-61	-25,7	-24,6	9,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	32	38	-5	-15,6	-31	-53,4	-11,1	-45,7
15 bis unter 25 Jahre	32	32	34	-	-	-20	-38,5	-25,6	-24,4
55 bis unter 65 Jahre	53	24	38	29	120,8	-20	-27,4	-14,3	26,7
seit Jahresbeginn	271	2.773	2.568	x	x	-98	-26,6	-14,1	-14,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	134	195	192	-61	-31,3	-56	-29,5	-0,5	-29,9
dar. in Erwerbstätigkeit	53	59	62	-6	-10,2	-24	-31,2	-	-23,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	36	42	-24	-66,7	-11	-47,8	28,6	-49,4
15 bis unter 25 Jahre	20	30	33	-10	-33,3	-24	-54,5	-21,1	-32,7
55 bis unter 65 Jahre	22	28	33	-6	-21,4	-9	-29,0	-15,2	-
seit Jahresbeginn	134	2.866	2.671	x	x	-56	-29,5	-15,0	-15,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,0	2,9	x	x	x	4,1	3,3	3,2
Männer	3,5	2,8	2,8	x	x	x	4,1	3,2	2,9
Frauen	3,7	3,2	3,1	x	x	x	4,1	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,8	1,8	x	x	x	3,0	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	4,5	3,8	3,8	x	x	x	5,4	4,4	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,2	4,2	x	x	x	6,0	4,8	4,9
Ausländer	11,8	10,0	9,8	x	x	x	12,4	10,2	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	3,3	3,3	x	x	x	4,6	3,7	3,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	108	197	260	-89	-45,2	-109	-50,2	-10,9	2,8
Zugang seit Jahresbeginn	108	2.665	2.468	x	x	-109	-50,2	-11,5	-11,6
Bestand	596	664	692	-68	-10,2	-95	-13,7	-5,5	-1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Bad Mergentheim  
Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 79 auf 386 Personen gestiegen. Das waren 82 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 179 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 91 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-36).

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Jan 2011		Dez 2010		Nov 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>											
Insgesamt	658	693	688	-35	-5,1	-110	-14,3	-11,2	-4,2		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	386	307	274	79	25,7	-82	-17,5	-13,3	-13,6		
52,3% Männer	202	150	135	52	34,7	-44	-17,9	-11,8	-3,6		
47,7% Frauen	184	157	139	27	17,2	-38	-17,1	-14,7	-21,5		
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	40	32	31	8	25,0	-11	-21,6	-22,0	-11,4		
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	5	6	-1	-20,0	-1	-20,0	25,0	20,0		
41,5% 50 bis unter 65 Jahre	160	125	113	35	28,0	-44	-21,6	-21,4	-24,7		
28,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	110	90	87	20	22,2	-34	-23,6	-21,7	-25,6		
11,1% Langzeitarbeitslose	43	43	40	-	-	-21	-32,8	-23,2	-36,5		
7,8% dar. 55 bis unter 65 Jahre	30	32	32	-2	-6,3	-17	-36,2	-28,9	-40,7		
15,0% Schwerbehinderte	58	59	59	-1	-1,7	-20	-25,6	-11,9	-21,3		
10,1% Ausländer	39	33	28	6	18,2	9	30,0	73,7	16,7		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	179	129	133	50	38,8	-70	-28,1	-15,1	-13,6		
dar. aus Erwerbstätigkeit	152	79	79	73	92,4	-46	-23,2	-16,0	2,6		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	24	24	-11	-45,8	-9	-40,9	-	-46,7		
15 bis unter 25 Jahre	23	23	23	-	-	-14	-37,8	-25,8	-32,4		
55 bis unter 65 Jahre	36	16	29	20	125,0	-16	-30,8	-36,0	20,8		
seit Jahresbeginn	179	1.638	1.509	x	x	-70	-28,1	-17,4	-17,6		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	91	91	101	-	-	-36	-28,3	-18,8	-30,8		
dar. in Erwerbstätigkeit	41	35	40	6	17,1	-22	-34,9	-7,9	-23,1		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	23	29	-13	-56,5	-5	-33,3	-4,2	-40,8		
15 bis unter 25 Jahre	15	22	26	-7	-31,8	-17	-53,1	-12,0	-27,8		
55 bis unter 65 Jahre	15	14	18	1	7,1	-10	-40,0	-46,2	-21,7		
seit Jahresbeginn	91	1.629	1.538	x	x	-36	-28,3	-20,2	-20,3		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,3	1,1	x	x	x	2,0	1,5	1,3		
Männer	1,6	1,2	1,1	x	x	x	2,0	1,4	1,1		
Frauen	1,6	1,4	1,2	x	x	x	2,0	1,6	1,6		
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,1	1,1	x	x	x	1,8	1,4	1,2		
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,6	x	x	x	0,5	0,4	0,5		
50 bis unter 65 Jahre	2,3	1,8	1,6	x	x	x	3,0	2,4	2,2		
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,3	2,2	x	x	x	3,8	3,0	3,1		
Ausländer	4,2	3,5	3,0	x	x	x	3,3	2,1	2,7		
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,4	1,3	x	x	x	2,2	1,7	1,5		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Bad Mergentheim

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 62 auf 462 Personen gestiegen. Das waren 44 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 92 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 43 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Jan 2011		Dez 2010		Nov 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>											
Insgesamt	748	716	745	32	4,5	-33	-4,2	-7,5	-5,6		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	462	400	419	62	15,5	-44	-8,7	-8,9	-4,1		
50,2% Männer	232	199	211	33	16,6	-32	-12,1	-11,6	-3,7		
49,8% Frauen	230	201	208	29	14,4	-12	-5,0	-6,1	-4,6		
5,4% 15 bis unter 25 Jahre	25	20	20	5	25,0	-10	-28,6	-42,9	-44,4		
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	4	6	1	25,0	-3	-37,5	-55,6	-33,3		
33,1% 50 bis unter 65 Jahre	153	135	146	18	13,3	-5	-3,2	-2,2	12,3		
19,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	90	77	81	13	16,9	6	7,1	14,9	15,7		
44,6% Langzeitarbeitslose	206	183	173	23	12,6	-9	-4,2	-10,3	-13,9		
13,9% Schwerbehinderte	64	55	55	9	16,4	12	23,1	17,0	7,8		
15,4% Ausländer	71	60	63	11	18,3	-11	-13,4	-17,8	-10,0		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	92	76	103	16	21,1	-28	-23,3	-3,8	-5,5		
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	16	33	8	50,0	-15	-38,5	-50,0	32,0		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	8	14	6	75,0	-22	-61,1	-33,3	-44,0		
15 bis unter 25 Jahre	9	9	11	-	-	-6	-40,0	-25,0	-		
55 bis unter 65 Jahre	17	8	9	9	112,5	-4	-19,0	166,7	50,0		
seit Jahresbeginn	92	1.135	1.059	x	x	-28	-23,3	-8,7	-9,0		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	43	104	91	-61	-58,7	-20	-31,7	23,8	-28,9		
dar. in Erwerbstätigkeit	12	24	22	-12	-50,0	-2	-14,3	14,3	-24,1		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	*	13	13	*	*	*	*	225,0	-61,8		
15 bis unter 25 Jahre	5	8	7	-3	-37,5	-7	-58,3	-38,5	-46,2		
55 bis unter 65 Jahre	7	14	15	-7	-50,0	1	16,7	100,0	50,0		
seit Jahresbeginn	43	1.237	1.133	x	x	-20	-31,7	-6,9	-9,0		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,7	1,8	x	x	x	2,1	1,8	1,8		
Männer	1,9	1,6	1,7	x	x	x	2,1	1,8	1,8		
Frauen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	2,1	1,9	1,9		
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	1,2	1,2	1,2		
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,6	x	x	x	0,8	0,9	0,9		
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,0	2,1	x	x	x	2,4	2,1	1,9		
55 bis unter 65 Jahre	2,3	1,9	2,0	x	x	x	2,2	1,8	1,8		
Ausländer	7,6	6,5	6,8	x	x	x	9,1	8,1	7,8		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	1,9	2,0	x	x	x	2,4	2,1	2,1		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Buchen

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 245 auf 1.496 Personen gestiegen. Das waren 274 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,1%. Dabei meldeten sich 512 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 268 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-30).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 32 Stellen auf 345 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 17 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 98 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2011		Dez 2010	Nov 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	2.418	2.452	2.373	-34	-1,4	-356	-12,8	-11,9	-13,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.496	1.251	1.230	245	19,6	-274	-15,5	-20,5	-17,9
50,9% Männer	761	610	588	151	24,8	-170	-18,3	-21,6	-17,2
49,1% Frauen	735	641	642	94	14,7	-104	-12,4	-19,5	-18,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	133	109	94	24	22,0	1	0,8	-9,2	-11,3
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	21	17	-	-	-2	-8,7	10,5	13,3
38,6% 50 bis unter 65 Jahre	577	520	519	57	11,0	-66	-10,3	-10,8	-8,6
23,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	353	316	315	37	11,7	-23	-6,1	-9,5	-2,8
33,6% Langzeitarbeitslose	502	462	462	40	8,7	-88	-14,9	-20,1	-21,3
12,6% Schwerbehinderte	188	170	176	18	10,6	-32	-14,5	-20,9	-17,0
12,6% Ausländer	188	151	148	37	24,5	-3	-1,6	-16,6	-19,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	512	355	358	157	44,2	15	3,0	-19,9	-7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	287	171	168	116	67,8	-31	-9,7	-23,7	-2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	66	73	51	77,3	49	72,1	-34,7	-16,1
15 bis unter 25 Jahre	64	60	59	4	6,7	1	1,6	-22,1	-15,7
55 bis unter 65 Jahre	83	49	55	34	69,4	30	56,6	-24,6	31,0
seit Jahresbeginn	512	4.219	3.864	x	x	15	3,0	-19,7	-19,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	268	323	397	-55	-17,0	-30	-10,1	-12,5	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	100	99	128	1	1,0	-14	-12,3	-9,2	-19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	77	101	-44	-57,1	-35	-51,5	-23,0	44,3
15 bis unter 25 Jahre	39	42	75	-3	-7,1	-10	-20,4	-34,4	2,7
55 bis unter 65 Jahre	47	50	67	-3	-6,0	19	67,9	19,0	55,8
seit Jahresbeginn	268	4.529	4.206	x	x	-30	-10,1	-15,8	-16,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	3,6	3,5	x	x	x	5,1	4,5	4,3
Männer	4,0	3,2	3,1	x	x	x	4,9	4,1	3,8
Frauen	4,6	4,0	4,0	x	x	x	5,3	5,0	4,9
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,6	2,2	x	x	x	3,1	2,8	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,2	x	x	x	1,6	1,3	1,0
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,1	5,1	x	x	x	6,6	6,0	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,6	5,9	5,9	x	x	x	7,4	6,9	6,4
Ausländer	14,2	11,4	11,2	x	x	x	14,7	13,9	14,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,0	4,0	x	x	x	5,7	5,1	4,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	98	125	123	-27	-21,6	9	10,1	26,3	-27,2
Zugang seit Jahresbeginn	98	1.830	1.705	x	x	9	10,1	20,2	19,7
Bestand	345	377	424	-32	-8,5	17	5,2	10,2	29,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Buchen

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 124 auf 706 Personen gestiegen. Das waren 174 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 321 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 183 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-16).

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Jan 2011		Dez 2010		Nov 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>											
Insgesamt	1.139	1.180	1.113	-41	-3,5	-175	-13,3	-11,1	-12,2		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	706	582	557	124	21,3	-174	-19,8	-21,0	-17,1		
53,1% Männer	375	282	262	93	33,0	-111	-22,8	-25,6	-18,6		
46,9% Frauen	331	300	295	31	10,3	-63	-16,0	-16,2	-15,7		
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	84	66	59	18	27,3	3	3,7	-7,0	-13,2		
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	13	11	-1	-7,7	2	20,0	116,7	57,1		
43,3% 50 bis unter 65 Jahre	306	277	266	29	10,5	-34	-10,0	-7,0	-8,3		
29,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	210	193	186	17	8,8	-12	-5,4	-4,5	-1,1		
17,1% Langzeitarbeitslose	121	120	121	1	0,8	-42	-25,8	-25,5	-28,8		
10,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	71	69	67	2	2,9	-22	-23,7	-26,6	-28,0		
16,7% Schwerbehinderte	118	108	110	10	9,3	-20	-14,5	-22,3	-21,4		
8,9% Ausländer	63	48	48	15	31,3	-1	-1,6	-9,4	-		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	321	214	209	107	50,0	-31	-8,8	-20,7	-7,1		
dar. aus Erwerbstätigkeit	236	133	126	103	77,4	-28	-10,6	-22,7	2,4		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	35	41	7	20,0	6	16,7	-25,5	-14,6		
15 bis unter 25 Jahre	51	38	43	13	34,2	1	2,0	-25,5	-8,5		
55 bis unter 65 Jahre	56	31	34	25	80,6	17	43,6	-13,9	54,5		
seit Jahresbeginn	321	2.677	2.463	x	x	-31	-8,8	-18,6	-18,4		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	183	172	217	11	6,4	-16	-8,0	-12,7	1,4		
dar. in Erwerbstätigkeit	82	74	85	8	10,8	-14	-14,6	1,4	-7,6		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	38	57	-12	-31,6	-17	-39,5	-5,0	16,3		
15 bis unter 25 Jahre	30	30	57	-	-	-7	-18,9	-34,8	-		
55 bis unter 65 Jahre	37	25	40	12	48,0	21	131,3	19,0	48,1		
seit Jahresbeginn	183	2.718	2.546	x	x	-16	-8,0	-15,4	-15,5		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,7	1,6	x	x	x	2,5	2,1	1,9		
Männer	2,0	1,5	1,4	x	x	x	2,6	2,0	1,7		
Frauen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,5	2,2	2,2		
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,6	1,4	x	x	x	1,9	1,6	1,6		
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,8	x	x	x	0,7	0,4	0,5		
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,7	2,6	x	x	x	3,5	3,1	3,0		
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,6	3,5	x	x	x	4,4	4,0	3,7		
Ausländer	4,8	3,6	3,6	x	x	x	4,9	4,1	3,7		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	1,9	1,8	x	x	x	2,8	2,4	2,2		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Buchen

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 121 auf 790 Personen gestiegen. Das waren 100 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 85 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Jan 2011		Dez 2010		Nov 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>											
Insgesamt	1.279	1.272	1.260	7	0,6	-181	-12,4	-12,5	-14,9		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	790	669	673	121	18,1	-100	-11,2	-20,1	-18,6		
48,9% Männer	386	328	326	58	17,7	-59	-13,3	-17,8	-16,0		
51,1% Frauen	404	341	347	63	18,5	-41	-9,2	-22,1	-21,0		
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	49	43	35	6	14,0	-2	-3,9	-12,2	-7,9		
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	6	1	12,5	-4	-30,8	-38,5	-25,0		
34,3% 50 bis unter 65 Jahre	271	243	253	28	11,5	-32	-10,6	-14,7	-9,0		
18,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	143	123	129	20	16,3	-11	-7,1	-16,3	-5,1		
48,2% Langzeitarbeitslose	381	342	341	39	11,4	-46	-10,8	-18,0	-18,2		
8,9% Schwerbehinderte	70	62	66	8	12,9	-12	-14,6	-18,4	-8,3		
15,8% Ausländer	125	103	100	22	21,4	-2	-1,6	-19,5	-25,9		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	191	141	149	50	35,5	46	31,7	-18,5	-8,0		
dar. aus Erwerbstätigkeit	51	38	42	13	34,2	-3	-5,6	-26,9	-16,0		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	31	32	44	141,9	43	134,4	-42,6	-17,9		
15 bis unter 25 Jahre	13	22	16	-9	-40,9	-	-	-15,4	-30,4		
55 bis unter 65 Jahre	27	18	21	9	50,0	13	92,9	-37,9	5,0		
seit Jahresbeginn	191	1.542	1.401	x	x	46	31,7	-21,6	-21,9		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	85	151	180	-66	-43,7	-14	-14,1	-12,2	4,7		
dar. in Erwerbstätigkeit	18	25	43	-7	-28,0	-	-	-30,6	-34,8		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	39	44	-32	-82,1	-18	-72,0	-35,0	109,5		
15 bis unter 25 Jahre	9	12	18	-3	-25,0	-3	-25,0	-33,3	12,5		
55 bis unter 65 Jahre	10	25	27	-15	-60,0	-2	-16,7	19,0	68,8		
seit Jahresbeginn	85	1.811	1.660	x	x	-14	-14,1	-16,4	-16,8		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	1,9	1,9	x	x	x	2,6	2,4	2,4		
Männer	2,0	1,7	1,7	x	x	x	2,4	2,1	2,1		
Frauen	2,5	2,2	2,2	x	x	x	2,8	2,7	2,8		
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,0	0,8	x	x	x	1,2	1,1	0,9		
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,4	x	x	x	0,9	0,9	0,5		
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,4	2,5	x	x	x	3,1	2,9	2,9		
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,3	2,4	x	x	x	3,0	2,9	2,7		
Ausländer	9,5	7,8	7,6	x	x	x	9,8	9,8	10,4		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,2	2,2	x	x	x	2,9	2,7	2,7		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Mosbach

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 218 auf 1.839 Personen gestiegen. Das waren 218 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%. Dabei meldeten sich 508 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 284 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-79).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 26 Stellen auf 364 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 50 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 81 neue Arbeitsstellen, 30 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2011		Dez 2010	Nov 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.856	2.830	2.777	26	0,9	-328	-10,3	-11,2	-11,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.839	1.621	1.599	218	13,4	-218	-10,6	-13,8	-12,9
50,0% Männer	920	783	775	137	17,5	-130	-12,4	-15,3	-13,7
50,0% Frauen	919	838	824	81	9,7	-88	-8,7	-12,4	-12,1
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	177	147	144	30	20,4	-16	-8,3	-22,6	-29,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	23	22	5	21,7	-3	-9,7	-34,3	-42,1
38,3% 50 bis unter 65 Jahre	704	638	612	66	10,3	-6	-0,8	-3,5	-2,9
23,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	425	395	388	30	7,6	10	2,4	1,5	4,3
34,1% Langzeitarbeitslose	627	603	631	24	4,0	-142	-18,5	-18,6	-16,8
13,3% Schwerbehinderte	245	225	217	20	8,9	-24	-8,9	-10,0	-9,6
15,2% Ausländer	280	231	224	49	21,2	-16	-5,4	-14,1	-13,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	508	395	390	113	28,6	-34	-6,3	-6,6	-2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	269	201	187	68	33,8	-79	-22,7	-3,4	10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	66	65	6	9,1	5	7,5	10,0	-23,5
15 bis unter 25 Jahre	81	68	71	13	19,1	-12	-12,9	-17,1	-19,3
55 bis unter 65 Jahre	71	55	53	16	29,1	1	1,4	-5,2	8,2
seit Jahresbeginn	508	5.041	4.646	x	x	-34	-6,3	-11,0	-11,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	284	375	421	-91	-24,3	-79	-21,8	1,9	-13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	98	117	157	-19	-16,2	-28	-22,2	6,4	-13,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	60	74	-27	-45,0	-33	-50,0	22,4	-40,3
15 bis unter 25 Jahre	46	62	91	-16	-25,8	-38	-45,2	-32,6	-15,0
55 bis unter 65 Jahre	37	53	50	-16	-30,2	-13	-26,0	17,8	11,1
seit Jahresbeginn	284	5.324	4.949	x	x	-79	-21,8	-8,4	-9,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	3,9	3,8	x	x	x	4,9	4,5	4,4
Männer	4,1	3,5	3,4	x	x	x	4,7	4,1	4,0
Frauen	4,8	4,3	4,3	x	x	x	5,2	4,9	4,8
15 bis unter 25 Jahre	3,5	2,9	2,8	x	x	x	3,7	3,7	3,9
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,4	1,4	x	x	x	1,8	2,0	2,2
50 bis unter 65 Jahre	5,9	5,4	5,2	x	x	x	6,3	5,8	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,1	6,0	x	x	x	6,7	6,3	6,0
Ausländer	10,5	8,6	8,4	x	x	x	10,9	9,9	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,3	4,3	x	x	x	5,5	5,0	4,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	81	130	125	-49	-37,7	-30	-27,0	28,7	-25,1
Zugang seit Jahresbeginn	81	1.900	1.770	x	x	-30	-27,0	39,9	40,8
Bestand	364	390	442	-26	-6,7	50	15,9	43,9	43,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Taubertshausheim - Geschäftsstelle Mosbach

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 133 auf 875 Personen gestiegen. Das waren 64 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 318 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 160 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-49).

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Jan 2011		Dez 2010		Nov 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>											
Insgesamt	1.314	1.344	1.279	-30	-2,2	-136	-9,4	-7,2	-7,9		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	875	742	681	133	17,9	-64	-6,8	-5,2	-10,0		
51,3% Männer	449	365	338	84	23,0	-44	-8,9	-6,6	-9,1		
48,7% Frauen	426	377	343	49	13,0	-20	-4,5	-3,8	-10,9		
13,5% 15 bis unter 25 Jahre	118	96	92	22	22,9	1	0,9	-7,7	-20,7		
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	10	8	5	50,0	3	25,0	-28,6	-50,0		
42,4% 50 bis unter 65 Jahre	371	340	306	31	9,1	-10	-2,6	-	-3,2		
29,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	255	238	221	17	7,1	-11	-4,1	-4,0	-7,1		
15,2% Langzeitarbeitslose	133	135	143	-2	-1,5	-24	-15,3	-2,9	1,4		
10,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	88	93	98	-5	-5,4	-21	-19,3	-2,1	6,5		
16,6% Schwerbehinderte	145	140	127	5	3,6	-2	-1,4	-2,1	-10,6		
13,9% Ausländer	122	96	89	26	27,1	8	7,0	3,2	11,3		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	318	268	239	50	18,7	-67	-17,4	6,8	-8,8		
dar. aus Erwerbstätigkeit	231	163	148	68	41,7	-69	-23,0	-0,6	5,0		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	50	44	-10	-20,0	-12	-23,1	16,3	-32,3		
15 bis unter 25 Jahre	61	58	49	3	5,2	-20	-24,7	-3,3	-29,0		
55 bis unter 65 Jahre	47	40	39	7	17,5	-	-	11,1	2,6		
seit Jahresbeginn	318	3.054	2.786	x	x	-67	-17,4	-11,9	-13,4		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	160	191	229	-31	-16,2	-49	-23,4	-5,4	-20,8		
dar. in Erwerbstätigkeit	82	82	105	-	-	-13	-13,7	10,8	-13,9		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	39	44	-22	-56,4	-27	-61,4	8,3	-47,0		
15 bis unter 25 Jahre	33	44	63	-11	-25,0	-33	-50,0	-31,3	-10,0		
55 bis unter 65 Jahre	22	27	31	-5	-18,5	-8	-26,7	3,8	-3,1		
seit Jahresbeginn	160	2.956	2.765	x	x	-49	-23,4	-14,2	-14,8		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,8	1,6	x	x	x	2,2	1,9	1,8		
Männer	2,0	1,6	1,5	x	x	x	2,2	1,7	1,7		
Frauen	2,2	1,9	1,8	x	x	x	2,3	2,0	2,0		
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,9	1,8	x	x	x	2,3	2,0	2,2		
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,6	0,5	x	x	x	0,7	0,8	0,9		
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,6	x	x	x	3,4	3,0	2,8		
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,7	3,4	x	x	x	4,3	4,0	3,9		
Ausländer	4,6	3,6	3,3	x	x	x	4,2	3,4	3,0		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,0	1,8	x	x	x	2,5	2,1	2,0		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Mosbach

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 85 auf 964 Personen gestiegen. Das waren 154 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 190 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 124 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Jan 2011		Dez 2010		Nov 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>											
Insgesamt	1.542	1.486	1.498	56	3,8	-192	-11,1	-14,5	-14,6		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	964	879	918	85	9,7	-154	-13,8	-19,9	-14,8		
48,9% Männer	471	418	437	53	12,7	-86	-15,4	-21,6	-16,9		
51,1% Frauen	493	461	481	32	6,9	-68	-12,1	-18,4	-12,9		
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	59	51	52	8	15,7	-17	-22,4	-40,7	-40,9		
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	13	14	-	-	-6	-31,6	-38,1	-36,4		
34,5% 50 bis unter 65 Jahre	333	298	306	35	11,7	4	1,2	-7,2	-2,5		
17,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	170	157	167	13	8,3	21	14,1	11,3	24,6		
51,2% Langzeitarbeitslose	494	468	488	26	5,6	-118	-19,3	-22,3	-20,9		
10,4% Schwerbehinderte	100	85	90	15	17,6	-22	-18,0	-20,6	-8,2		
16,4% Ausländer	158	135	135	23	17,0	-24	-13,2	-23,3	-25,0		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	190	127	151	63	49,6	33	21,0	-26,2	9,4		
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	38	39	-	-	-10	-20,8	-13,6	39,3		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	16	21	16	100,0	17	113,3	-5,9	5,0		
15 bis unter 25 Jahre	20	10	22	10	100,0	8	66,7	-54,5	15,8		
55 bis unter 65 Jahre	24	15	14	9	60,0	1	4,3	-31,8	27,3		
seit Jahresbeginn	190	1.987	1.860	x	x	33	21,0	-9,6	-8,2		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	124	184	192	-60	-32,6	-30	-19,5	10,8	-3,0		
dar. in Erwerbstätigkeit	16	35	52	-19	-54,3	-15	-48,4	-2,8	-13,3		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	21	30	-5	-23,8	-6	-27,3	61,5	-26,8		
15 bis unter 25 Jahre	13	18	28	-5	-27,8	-5	-27,8	-35,7	-24,3		
55 bis unter 65 Jahre	15	26	19	-11	-42,3	-5	-25,0	36,8	46,2		
seit Jahresbeginn	124	2.368	2.184	x	x	-30	-19,5	0,1	-0,7		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,7	2,6	2,6		
Männer	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,5	2,4	2,3		
Frauen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,9	2,9	2,8		
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,0	1,0	x	x	x	1,5	1,7	1,7		
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	1,1	1,2	1,3		
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,5	2,6	x	x	x	2,9	2,8	2,8		
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,2		
Ausländer	5,9	5,0	5,0	x	x	x	6,7	6,5	6,6		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,5	x	x	x	3,0	2,9	2,9		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Wertheim

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 108 auf 812 Personen gestiegen. Das waren 88 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%. Dabei meldeten sich 241 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 131 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-33).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 17 Stellen auf 327 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 26 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 78 neue Arbeitsstellen, 18 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2011		Dez 2010	Nov 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.207	1.176	1.155	31	2,6	-187	-13,4	-16,2	-16,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	812	704	700	108	15,3	-88	-9,8	-10,2	-7,9
52,3% Männer	425	348	341	77	22,1	-52	-10,9	-13,4	-9,3
47,7% Frauen	387	356	359	31	8,7	-36	-8,5	-6,8	-6,5
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	59	53	45	6	11,3	-11	-15,7	15,2	-22,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	11	9	3	27,3	-3	-17,6	22,2	-10,0
39,5% 50 bis unter 65 Jahre	321	293	295	28	9,6	-34	-9,6	-6,7	-2,0
26,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	217	205	205	12	5,9	-20	-8,4	-2,8	3,0
37,6% Langzeitarbeitslose	305	295	300	10	3,4	-14	-4,4	-4,8	-2,9
13,5% Schwerbehinderte	110	105	106	5	4,8	-10	-8,3	-4,5	7,1
15,1% Ausländer	123	96	107	27	28,1	-9	-6,8	-13,5	-3,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	241	160	179	81	50,6	-38	-13,6	-20,8	-14,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	157	88	87	69	78,4	-45	-22,3	-20,7	-15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	21	30	-	-	-12	-36,4	-30,0	-34,8
15 bis unter 25 Jahre	25	29	31	-4	-13,8	-25	-50,0	-3,3	-6,1
55 bis unter 65 Jahre	35	20	22	15	75,0	-14	-28,6	-41,2	-26,7
seit Jahresbeginn	241	2.252	2.092	x	x	-38	-13,6	-15,8	-15,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	131	156	191	-25	-16,0	-33	-20,1	-11,4	-5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	52	51	74	1	2,0	-31	-37,3	-28,2	-8,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	20	28	-1	-5,0	-5	-20,8	-	-34,9
15 bis unter 25 Jahre	19	19	27	-	-	-7	-26,9	-53,7	-35,7
55 bis unter 65 Jahre	24	20	35	4	20,0	-3	-11,1	-20,0	6,1
seit Jahresbeginn	131	2.343	2.187	x	x	-33	-20,1	-16,9	-17,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,0	4,0	x	x	x	5,0	4,4	4,3
Männer	4,5	3,6	3,6	x	x	x	5,0	4,2	3,9
Frauen	4,8	4,4	4,4	x	x	x	5,1	4,6	4,7
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,6	2,2	x	x	x	3,3	2,2	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,6	1,3	x	x	x	2,4	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	6,0	5,5	5,5	x	x	x	6,9	6,1	5,9
55 bis unter 65 Jahre	7,1	6,8	6,8	x	x	x	8,3	7,4	7,0
Ausländer	12,6	9,8	10,9	x	x	x	13,1	11,0	11,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	4,5	4,4	x	x	x	5,7	4,9	4,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	78	130	109	-52	-40,0	-18	-18,8	-5,1	-6,8
Zugang seit Jahresbeginn	78	1.781	1.651	x	x	-18	-18,8	21,0	23,7
Bestand	327	344	383	-17	-4,9	26	8,6	7,2	27,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

### Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Wertheim

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 71 auf 350 Personen gestiegen. Das waren 77 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 164 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 89 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20).

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Jan 2011		Dez 2010		Nov 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>											
Insgesamt	555	544	521	11	2,0	-142	-20,4	-22,2	-18,8		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	350	279	269	71	25,4	-77	-18,0	-17,2	-11,5		
58,6% Männer	205	144	139	61	42,4	-35	-14,6	-19,6	-9,2		
41,4% Frauen	145	135	130	10	7,4	-42	-22,5	-14,6	-13,9		
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	33	31	24	2	6,5	-5	-13,2	14,8	-29,4		
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	7	5	1	14,3	2	33,3	133,3	-		
44,3% 50 bis unter 65 Jahre	155	137	133	18	13,1	-37	-19,3	-12,2	-8,3		
34,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	119	109	103	10	9,2	-24	-16,8	-10,7	-6,4		
18,6% Langzeitarbeitslose	65	62	61	3	4,8	-11	-14,5	-12,7	-15,3		
16,3% dar. 55 bis unter 65 Jahre	57	52	48	5	9,6	1	1,8	2,0	-		
15,4% Schwerbehinderte	54	50	51	4	8,0	-14	-20,6	-9,1	4,1		
10,9% Ausländer	38	26	34	12	46,2	-4	-9,5	-13,3	13,3		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	164	106	115	58	54,7	-43	-20,8	-13,1	-7,3		
dar. aus Erwerbstätigkeit	126	71	72	55	77,5	-50	-28,4	-11,3	1,4		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	15	22	-3	-20,0	-5	-29,4	-31,8	-33,3		
15 bis unter 25 Jahre	19	18	24	1	5,6	-17	-47,2	-10,0	-		
55 bis unter 65 Jahre	26	15	15	11	73,3	-11	-29,7	-28,6	-31,8		
seit Jahresbeginn	164	1.446	1.340	x	x	-43	-20,8	-14,8	-15,0		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	89	92	113	-3	-3,3	-20	-18,3	10,8	3,7		
dar. in Erwerbstätigkeit	45	37	49	8	21,6	-16	-26,2	8,8	-12,5		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	13	24	3	23,1	-3	-15,8	-23,5	-4,0		
15 bis unter 25 Jahre	17	11	22	6	54,5	-6	-26,1	-54,2	-8,3		
55 bis unter 65 Jahre	17	7	23	10	142,9	-	-	-41,7	-8,0		
seit Jahresbeginn	89	1.450	1.358	x	x	-20	-18,3	-17,5	-18,9		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,6	1,5	x	x	x	2,4	1,9	1,7		
Männer	2,1	1,5	1,5	x	x	x	2,5	1,9	1,6		
Frauen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	2,3	1,9	1,8		
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,2	x	x	x	1,8	1,3	1,6		
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,7	x	x	x	0,8	0,4	0,7		
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,5	2,5	x	x	x	3,7	3,0	2,8		
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,6	3,4	x	x	x	5,0	4,3	3,8		
Ausländer	3,9	2,7	3,5	x	x	x	4,2	3,0	3,0		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	1,8	1,7	x	x	x	2,7	2,1	1,9		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Wertheim

Januar 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 37 auf 462 Personen gestiegen. Das waren 11 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 77 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 42 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2012	Dez 2011	Nov 2011	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Jan 2011		Dez 2010		Nov 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>											
Insgesamt	652	632	634	20	3,2	-45	-6,5	-10,2	-13,6		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	462	425	431	37	8,7	-11	-2,3	-4,9	-5,5		
47,6% Männer	220	204	202	16	7,8	-17	-7,2	-8,5	-9,4		
52,4% Frauen	242	221	229	21	9,5	6	2,5	-1,3	-1,7		
5,6% 15 bis unter 25 Jahre	26	22	21	4	18,2	-6	-18,8	15,8	-12,5		
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	4	4	2	50,0	-5	-45,5	-33,3	-20,0		
35,9% 50 bis unter 65 Jahre	166	156	162	10	6,4	3	1,8	-1,3	3,8		
21,2% dar. 55 bis unter 65 Jahre	98	96	102	2	2,1	4	4,3	7,9	14,6		
51,9% Langzeitarbeitslose	240	233	239	7	3,0	-3	-1,2	-2,5	0,8		
12,1% Schwerbehinderte	56	55	55	1	1,8	4	7,7	-	10,0		
18,4% Ausländer	85	70	73	15	21,4	-5	-5,6	-13,6	-9,9		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	77	54	64	23	42,6	5	6,9	-32,5	-25,6		
dar. aus Erwerbstätigkeit	31	17	15	14	82,4	5	19,2	-45,2	-53,1		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	6	8	3	50,0	-7	-43,8	-25,0	-38,5		
15 bis unter 25 Jahre	6	11	7	-5	-45,5	-8	-57,1	10,0	-22,2		
55 bis unter 65 Jahre	9	5	7	4	80,0	-3	-25,0	*	-12,5		
seit Jahresbeginn	77	806	752	x	x	5	6,9	-17,3	-16,0		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	42	64	78	-22	-34,4	-13	-23,6	-31,2	-16,1		
dar. in Erwerbstätigkeit	7	14	25	-7	-50,0	-15	-68,2	-62,2	-		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	3	7	4	-4	-57,1	-2	-40,0	133,3	-77,8		
15 bis unter 25 Jahre	*	8	5	*	*	*	*	-52,9	*		
55 bis unter 65 Jahre	7	13	12	-6	-46,2	-3	-30,0	-	50,0		
seit Jahresbeginn	42	893	829	x	x	-13	-23,6	-15,8	-14,3		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,7	2,5	2,6		
Männer	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,5	2,3	2,3		
Frauen	3,0	2,7	2,8	x	x	x	2,9	2,7	2,8		
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,1	1,0	x	x	x	1,5	0,9	1,1		
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,6	0,6	x	x	x	1,5	0,8	0,7		
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,0		
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,4	x	x	x	3,3	3,1	3,1		
Ausländer	8,7	7,1	7,5	x	x	x	8,9	8,0	8,0		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,7	2,7	x	x	x	3,0	2,8	2,9		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.